

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 51

Artikel: Exposé
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-494197>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

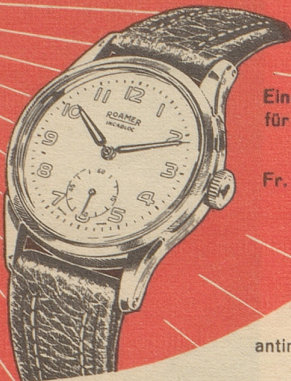
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ROAMER

Seit 1888

EINE DER MEISTGEKAUFTEN UHREN
DER WELT!In der
Schweiz in über 400
Fachgeschäften erhältlich

ROAMER WATCH CO. S.A. SOLOTHURN

Eine Qualitätsuhr
für nurFr. **69.-**stossgesichert
antimagnetisch - extraflach
100% wasserdicht

Bezugsquellennachweis durch die Fabrik



Zürcher Nebel

gespalten von Philemon

Graf Zeppelin in Dübendorf?

Seit die Aeroplane der Welt nicht mehr auf dem grünen Rasen des zürcherischen Militärflugplatzes, sondern auf den Betonpisten von «Zürich-Airport» niedergehen, steht Dübendorf nurmehr im Schatten von Kloten. Der Umstand, daß die erste schweizerische Radar-Rekrutenschule in Dübendorf abgehalten wurde, hat aber diesem Garnisonsort mächtigen Auftrieb gegeben. Fachmännische Delegationen ziviler und militärischer Natur, bis hinauf zur Eidgenössischen Landesverteidigungskommission, beehten die Stätte der Radar-Rekrutenschule mit ihrer Besichtigungs-Visite. Von dieser Hausse profitierten naturgemäß die großen und kleinen Beizen. Unter anderem witterte die Gastwirtin zur «Aria» Morgenluft (der Name des Restaurants ist frei erfunden). In der «Aria» gingen zahlreiche Militärpersonen jeden Grades ein und aus. Unter anderem zwei Radar-Korporale, die der Wirtin eines Abends die Mär aufbanden, am nächsten Morgen lande der Zeppelin in Dübendorf und werde am Kontrollturm angebunden. Auf dieses Großereignis hin werde ein Massenbesuch aus der ganzen Eidgenossenschaft und sogar aus dem Ausland zu erwarten sein. Die Information sei streng vertraulich, aber die Wirtin werde sie schon zweckmäßig zu verwerten wissen. Das tat sie denn auch. Sie traf ihre vorsorglichen Dispositionen in großzügigem Stil. Um dem Ansturm gewachsen zu sein und die gesamte Konkurrenz zu schlagen, wurden die ganze Nacht hindurch Crèmeschnitten und Nußgipfel hergestellt. Als der Morgen des ersten Zeppelin-Besuches der Nachkriegszeit dämmerte, türmten sich in der «Aria» die Nußgipfel und Crèmeschnitten zu Bergen. Dennoch blieb Graf Zeppelin aus, und die Gastwirtin mußte erkennen, daß sie geprellt worden war. Sie begab sich in der Fülle ihrer ganzen gewichtigen Persönlichkeit zum Schulkommandanten und reichte gegen die beiden Gerüchtemacher-Korpisse eine geharnischte Beschwerde ein. Der Kommandant der Radar-Rekrutenschule, sonst einem ehrenhaften Soldatenspaß nicht abgeneigt, fand mit Recht, das gehe doch etwas zu weit. Er befahl den Fehlbaren, sich unverzüglich bei der Wirtin zur «Aria» zu entschuldigen und allenfalls Schadenersatz zu leisten. Als Verhandlungspartner standen sich zwei Korporale mit entsprechendem Sold und der reinste Mount Everest-Nußgipfel gegenüber. Doch die zu Beginn der Verhandlung todernsten Mienen heiterten sich zu einem breiten Tensing-Lachen auf. So soll es zu einem gütlichen Vergleich gekommen sein. Und vielleicht sogar zu einem fröhlichen Kompagnie-Abend in der «Aria», mit sehr viel Crèmeschnitten und Nußgipfeln und mit dem Schulkommandanten als Ehrengast.

Exposé

Der Kaiser von Abessinien hat unter anderem einen Speer als Geschenk unserem Land hinterlassen – als Aufmunterung für das Rüstungsprogramm. Zephyr

Die edle Krawatte

ORGANSIN
RHODIA

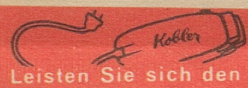
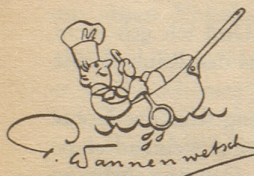
ORGANSIN RHODIA Krawatten zeichnen sich durch ihre reichen, klaren und leuchtenden Farbtöne aus. Sie vereinigen mit einem diskreten Glanz einen ausgesprochen seidigen Griff.

ORGANSIN
RHODIASBB *buffet*
ST.GALLEN

G. KAISER - STETTLER

für
Kernbeisser
Kernbeisser

Die feine Milch-Chocolade mit ganzen Haselnuss-Kernen

Leisten Sie sich den guten **Kobler**Wenn Sie **wirklich** gut
essen wollen, dann ...**Hotel „Rössli“
Balsthal**P. Wannenwetsch
Tel. (062) 274 16

Giovannetti

SiboRasiercrème
und -seife

Seifenfabrik Schnyder, Biel 7